

Züchter-Nachwuchs gesichert

Anlässlich des Jubiläums 200 Jahre Tiroler Freiheitskampf 1809 – 2009 wurde die 1. Gesamttiroler Fleckviehschau arrangiert. Bei der Jubiläums-Schau in Rotholz machten auch die jüngsten ZüchterInnen eine gute Figur.

ROTHOLZ (hh) In Trachten, Lederhosen und Dirndl stellen die jüngsten Fleckviehzüchter beim Bambinicup im Rahmen der 1. Gesamttiroler Fleckviehschau ihr Rind vor.

Preisrichterin Maria Wimmer stellte als Gesamttypsieger die Rechberg-Tochter „Nelli“ von Alexander Hörngacher aus Söll vor der Huprich-Tochter „Senta“ von Christof Schipflinger aus Itter an die Spitze. Die Schau war für die Züchter aus Nord-, Ost- und Südtirol ein gemeinsamer Höhepunkt, sie bewiesen Einigkeit über die Grenzen hinaus.

Siegessichere Rinder

Die Gesamtsieger: „Nelli“ (Weinold) von Bernhard Mariacher aus Virgen; Reservesieger: „Loisi“ (Vanstein) von Josef Misslinger

Preisrichterin Maria Wimmer (links) hatte keine leichte Aufgabe.

Foto: Herbert Helmuth



aus Hopfgarten; Mittelalte Kühe – Gesamtsieger: „Ilona“ (Repuls) von Michael Treyer aus Bruneck; Reservesieger: „Tapfer“ (Safir) von Gerhard Steiner aus Matrei/Osttirol; Altkühe: – Gesamtsie-

ger: „Linda“ (Star) von Markus Schwaighofer aus Erl und Reservesieger: „Loretta“ (Morwel) von Peter Steiner aus Matrei/Osttirol. Am Start waren 80 Kühe und 49 Jungtiere.